

Bilanzen: Übung 5

Dipl.-Kfm. Holger Seidenschwarz/
Institut für Controlling

Herbsttrimester 2009





Aufgabe 1: Gewinn- und Verlustrechnung

Die GearBox AG stellt Getriebe für die Automobilindustrie her. Im letzten Geschäftsjahr wurden insgesamt 10.000 Stück zu einem Preis von je 25.000 € umgesetzt. Zur Herstellung von 8.000 Getrieben sind Materialaufwendungen von 56 Mio. €, Personalaufwendungen von 50 Mio. € und Abschreibungen von 15 Mio. € angefallen. Hinzu kommen sonstige betriebliche Aufwendungen von 5 Mio. €. Ein außerordentlicher Ertrag von 500.000 € resultiert aus einer nachträglichen Erstattung durch den Verkäufer des Grundstücks, welches die AG vor fünf Jahren gekauft und versehentlich 500.000 € zuviel überwiesen hatte. Die Gewerbeertragsteuer beträgt 20% auf den zu versteuernden Ertrag. Nach Abzug der Gewerbeertragsteuer unterliegt das zu versteuernde Einkommen einem Körperschaftsteuersatz von 25%.

Auf Lager befanden sich zu Jahresbeginn insgesamt 2.000 Getriebe, die zu Herstellungskosten von 14,000 €/Stück bewertet waren.

Für das Umsatzkostenverfahren ist noch zu berücksichtigen: Der Materialaufwand beinhaltet neben dem reinen anteiligen Herstellungsaufwand (95%) auch anteilige Aufwendungen für Verwaltung (2%) und Vertrieb (3%). Der Personalaufwand enthält anteiligen Herstellungsaufwand von 75%, Verwaltungsaufwand von 15% und Vertriebsaufwand von 10%. Die Abschreibungen verteilen sich auf den Herstellungsbereich mit 80%, Verwaltungsbereich mit 12% und Vertriebsbereich mit 8%. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten einen Verwaltungsanteil von 20%, einen Vertriebsanteil von 70% und einen Herstellungsanteil von 10%.

Berechnen Sie das Jahresergebnis nach Gesamt- und Umsatzkostenverfahren!